

Amtlicher Teil

Nr. 95 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle einer Diplomsozialarbeiterin/eines Diplomsozialarbeiters bei der Bezirkshauptmannschaft Reutte

Nr. 96 Stellenausschreibung, Besetzung einer Modellstelle der administrativen Sachbearbeitung bei der Bezirkshauptmannschaft Reutte

Nr. 97 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 98 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 99 Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Nr. 100 Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Nr. 101 Kundmachung über eine Änderung der Prüfungstermine für die Schilehrer-Anwärterprüfungen und die Snowboardlehrer-Anwärterprüfungen

Nr. 102 Kundmachung über die Ausschreibung der Bergwanderführer-ausbildungen und -prüfungen

Nr. 103 Kundmachung des endgültigen Ergebnisses der Wahl der Mitglieder des Dienststellenausschusses bei der Tiroler Fachberufsschule für Tourismus und Handel, Landeck

Nr. 104 Kundmachung des endgültigen Ergebnisses der Wahl der Mitglieder des Dienststellenausschusses bei der Tiroler Fachberufsschule St. Nikolaus

Nr. 105 Kundmachung des endgültigen Ergebnisses der Wahl der Mitglieder des Dienststellenausschusses bei der Tiroler Fachberufsschule für Garten, Raum und Mode, Hall/Innsbruck

Nr. 106 Kundmachung des endgültigen Ergebnisses der Wahl der Mitglieder des Dienststellenausschusses bei der Tiroler Fachberufsschule für Tourismus, Absam

Nr. 107 Kundmachung des endgültigen Ergebnisses der Wahl der Mitglieder des Dienststellenausschusses bei der Tiroler Fachberufsschule für Holztechnik, Absam

Nr. 108 Kundmachung über die Auflegung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Schwaz

Nr. 109 Offenes Verfahren: Biotopkartierung in den Gemeinden Mariastein, Rattenberg, Brixlegg, Reith im Alpbachtal, Wildschönau, Kundl, Kramsach, Angerberg, Radfeld, Breitenbach am Inn, Wörgl und Münster

Nr. 110 Offenes Verfahren: Biotopkartierung im Bezirk Imst

Nr. 111 Offenes Verfahren: Lieferung von Verkehrsleiteinrichtungen für die Stadt Innsbruck

Nr. 112 Offenes Verfahren: Lieferung einer digitalen Mischkonsole – Audiomatrix – für die Tiroler Landestheater und Orchester GmbH Innsbruck

Nr. 113 Offenes Verfahren: Errichtung eines Busterminals beim Bahnhof Jenbach für die Zillertaler Verkehrsbetriebe AG

Nr. 114 Offenes Verfahren: Glaserarbeiten für den Neubau Chemie/Pharmazie und Theoretische Medizin in Innsbruck

Nr. 115 Aufruf zum Wettbewerb: Lieferung von Löschspulen und Erdungstransformatoren für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 116 Aufruf zum Wettbewerb: Lieferung von Steuerschränken und -kästen inkl. Einbauten für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 117 Widerruf eines offenen Verfahrens: Örtliche Bauaufsicht für den Verkehrskontrollplatz Lauterach im Zuge der A 14 Rheintal/Walgau Autobahn

Nr. 118 Widerruf eines offenen Verfahrens: Örtliche Bauaufsicht für den Umbau und die Erweiterung der Anschlussstelle Dornbirn-Süd im Zuge der A 14 Rheintal/Walgau Autobahn

Nr. 95 • Amt der Tiroler Landesregierung • OrgP-70-2010/6

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Planstelle als Diplomsozialarbeiterin/Diplomsozialarbeiter

Bei der Bezirkshauptmannschaft Reutte ist mit Wirkung vom 1. April 2010 die Planstelle einer Diplomsozialarbeiterin/eines Diplomsozialarbeiters der Verwendungs- bzw. Entlohnungsgruppe B/b (Modellfunktion Sozialer/Medizinisch-Technischer/Pädagogischer Fachdienst – SOFD) mit einem Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden zu besetzen.

Die Tätigkeit umfasst die sozialarbeiterische Abklärung von Anträgen auf Gewährung von Rehabilitationsmaßnahmen sowie die Beratung von Menschen mit Behinderung und deren

Bezugspersonen in Angelegenheiten der Behindertenhilfe. Die Einschulung erfolgt in Innsbruck.

Von den Bewerbern/Bewerberinnen werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- Reifeprüfung oder vergleichbare Ausbildung,
- abgeschlossene Berufsausbildung an einer Sozialakademie oder abgeschlossenes Diplomstudium der Handlungswissenschaft Soziale Arbeit,
- Berufserfahrung in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung; sozial-psychiatrische Kenntnisse sind von Vorteil,
- vernetztes, lösungsorientiertes Denken und ausgezeichnetes sprachliches Ausdrucksvermögen,
- Kooperations- und Koordinationsfähigkeit,
- Fähigkeit zur Bewältigung von Stresssituationen.

Bewerbungen samt aussagekräftigen Unterlagen sind bis spätestens 19. Februar 2010 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, einzubringen.

Gemäß § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden insbesondere Frauen eingeladen, sich zu bewerben.

Innsbruck, 27. Jänner 2010

Für die Landesregierung: Dr. Pezzei

Nr. 96 • Amt der Tiroler Landesregierung • OrgP-70-2010/7

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Modellstelle der administrativen Sachbearbeitung

Bei der Bezirkshauptmannschaft Reutte, Verkehrsreferat, ist mit Wirkung vom 1. März 2010 eine Planstelle der Verwendungs- bzw. Entlohnungsgruppe D/d (Modellstelle administrative Sachbearbeitung) zu besetzen.

Von den Bewerbern/Bewerberinnen werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- Bereitschaft, sich rasch in eine Materie einzuarbeiten,
- Geschick und Erfahrung im Umgang mit Kunden,
- freundliches Auftreten und Teamfähigkeit,
- gute EDV-Kenntnisse,
- Fähigkeit, selbstständig zu arbeiten und Probleme zu lösen,
- Organisations- und Koordinationsfähigkeit.

Bewerbungen sind bis spätestens 12. Februar 2010 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, einzubringen.

Gemäß § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden insbesondere Frauen eingeladen, sich zu bewerben.

Innsbruck, 27. Jänner 2010

Für die Landesregierung: Dr. Pezzei

Nr. 97 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung I

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin

An der Univ.-Klinik für Unfallchirurgie gelangt frühestens ab 1. März 2010, befristet bis 30. November 2010, eine Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin zur Besetzung.

Bewerbungen sind bis spätestens 17. Februar 2010 in der Personalabteilung I, Chirurgie, 1. Stock, neben dem Hörsaal des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten angeführte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte: Mag. Peter Meyer, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22023, E-Mail: peter.meyer@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000593; **Vakanz:** 30006226.
Innsbruck, 28. Jänner 2010

Nr. 98 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/416-2010

VERORDNUNG

des Amtes der Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Wenn Liebe so einfach wäre“ (Universal Pictures International Austria GmbH., 3.302 Laufmeter);

„Vorstadtkrokodile 2“

(Constantin Film Holding GmbH., 2.536 Laufmeter);

„Wolkig mit Aussicht auf Fleischbällchen“

(Sony Pictures Filmverleih GmbH., 2.484 Laufmeter);

frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:

„A serious Man“

(Constantin Film Holding GmbH., 2.919 Laufmeter);

„Kutsal Damacana 2“

(Kinostar Theater GmbH., 2.800 Laufmeter);

„Sherlock Holmes“ (Warner Bros., 3.529 Laufmeter).

Innsbruck, 25. Jänner 2010

Für das Amt der Landesregierung: Kößler

Nr. 99 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/425-2010

KUNDMACHUNG

des Amtes der Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 25. Jänner 2010 werden gemäß § 2 Abs. 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

mit „wertvoll“:

„Sherlock Holmes“ (Warner, 3.502 Laufmeter);

„Up in the Air“ (UIP, 3.112 Laufmeter).

Innsbruck, 26. Jänner 2010

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 100 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/426-2010

KUNDMACHUNG

des Amtes der Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 27. Jänner 2010 werden gemäß § 2 Abs. 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

mit „sehenswert“:

„In meinem Himmel – Lovely Bones“ (UIP, 3.720 Laufmeter);

mit „wertvoll“:

„Giulias Verschwinden“ (Thinfilm, 2.480 Laufmeter).

Innsbruck, 28. Jänner 2010

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 101 • Amt der Tiroler Landesregierung •
Prüfungskommissionen für Schi- und Snowboardlehrerprüfungen

**KUNDMACHUNG
über die Änderung von Prüfungsterminen**

Die im Boten für Tirol vom 13. Jänner 2010, Stück 2/2010, 191. Jahrgang, unter der lfd. Nr. 13 kundgemachten Termine für Schilehrer-Anwärterprüfungen und Snowboardlehrer-Anwärterprüfungen am 26. März 2010 in Serfaus müssen aus organisatorischen Gründen verschoben werden und finden stattdessen wie folgt statt:

1. Schilehrer-Anwärterprüfungen:

17. April 2010 Serfaus (Sonderkurs für Snowboardlehrer-Anwärter sowie Ergänzungs- und Wiederholungsprüfungen für Dual-Anwärter)

2. Snowboardlehrer-Anwärterprüfungen:

17. April 2010 Serfaus (Sonderkurs für Schilehrer-Anwärter sowie für Ergänzungs- und Wiederholungsprüfungen)

Zu den Anwärterprüfungen sind Personen zugelassen, die das 16. Lebensjahr vollendet und an einem vom Tiroler Schilehrerverband durchgeführten Ausbildungslehrgang teilgenommen haben.

Die Anmeldungen zu den Prüfungen müssen bis spätestens am zweiten Tag vor dem Prüfungstermin bei der Prüfungskommission eingelangt sein.

Weitere Auskünfte erteilt der Tiroler Schilehrerverband, 6020 Innsbruck, Anichstraße 29, Tel. 0512/586070, Fax 0512/586070-15, E-Mail: info@snowsporttirol.at

Innsbruck, 27. Jänner 2010

Für die Prüfungskommissionen:

Der Vorsitzende: Dr. Höbenreich

Nr. 102 • Amt der Tiroler Landesregierung • Abteilung Sport,
Prüfungskommission für die Bergwanderführerprüfung

**KUNDMACHUNG
über die Ausschreibung der Bergwanderführer-
ausbildungen und -prüfungen**

Es werden folgende Ausbildungslehrgänge zur Vorbereitung auf die Bergwanderführerprüfung vom Tiroler Bergsportführerverband durchgeführt:

Sommerkurse:

- 1. Kurs: 22. Mai bis 28. Mai 2010 (Obernberg)
- 2. Kurs: 29. Mai bis 4. Juni 2010 (Obernberg)
- 3. Kurs: 5. Juni bis 11. Juni 2010 (Obernberg)
- 4. Kurs: 12. Juni bis 18. Juni 2010 (Obernberg)

Zum Ausbildungslehrgang werden Personen zugelassen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und über jene Fertigkeiten und Kenntnisse im Bergwandern (wie insbesondere Trittsicherheit im weglosen, mittelschwierigen Gelände und Ausdauer für Tagestouren und mindestens 400 Höhenmeter pro Stunde im Aufstieg) verfügen, die die erfolgreiche Ablegung der Bergwanderführerprüfung nach der Teilnahme am Ausbildungslehrgang erwarten lassen. Diese Fertigkeiten werden zu Beginn der Ausbildungslehrgänge durch eine Bergwanderung überprüft. An den Sommerkursen sind alle Kandidaten teilnahmeberechtigt, die bereits den Winterkurs absolviert haben.

Anmeldungen zu den Ausbildungslehrgängen für die Bergwanderführerprüfung sind schriftlich an den Tiroler Bergsportführerverband, Postfach 28, A-6450 Sölden, zu richten.

Tel. 05254/30065, E-Mail: office@bergsportfuehrer-tirol.at

Die kommissionellen Bergwanderführerprüfungen finden jeweils am Ende des Sommerkurses am Ausbildungsort statt.

Zur Bergwanderführerprüfung dürfen nur Personen zugelassen werden, die an einem Ausbildungslehrgang oder einer anerkannten Ausbildung teilgenommen haben und deren Anmeldung spätestens zwei Wochen vor der Prüfung bei der Prüfungskommission eingelangt ist.

Innsbruck, 28. Jänner 2010

Für die Prüfungskommission:

Der Vorsitzende: Dr. Höbenreich

Nr. 103 • Tiroler Fachberufsschule für Tourismus und Handel Landeck

**KUNDMACHUNG
des endgültigen Ergebnisses
der Wahl der Mitglieder des Dienststellen-
ausschusses bei der Tiroler Fachberufsschule
für Tourismus und Handel, Landeck**

Nach § 55 in Verbindung mit § 44 Abs. 1 der Lehrer-Personalvertreter-Wahlordnung, LGBl. Nr. 30/1967, i. d. g. F., wird das endgültige Ergebnis der Wahl der Mitglieder des Dienststellenausschusses bei der Tiroler Fachberufsschule für Tourismus und Handel, Landeck verlautbart:

Zahl der Wahlberechtigten:	35
Zahl der abgegebenen Stimmen:	23
Zahl der ungültigen Stimmen:	1
Zahl der gültigen Stimmen:	22
Zahl der für den Wahlvorschlag Nr. 1 mit der Bezeichnung „Liste Landeck“ abgegebenen gültigen Stimmen:	22

Es entfallen daher auf diesen Wahlvorschlag drei Mandate.

Diese werden nach § 38 Abs. 3 der Lehrer-Personalvertreter-Wahlordnung folgenden Wahlwerbern zugewiesen:

- 1. Johann Schumacher
- 2. Florian Lechleitner
- 3. Heinrich Eisenmann

Landeck, 14. Dezember 2009

Der Schulleiter: Raggl

Nr. 104 • Tiroler Fachberufsschule St. Nikolaus

**KUNDMACHUNG
des endgültigen Ergebnisses der Wahl
der Mitglieder des Dienststellenausschusses
bei der Tiroler Fachberufsschule St. Nikolaus**

Nach § 55 in Verbindung mit § 44 Abs. 1 der Lehrer-Personalvertreter-Wahlordnung, LGBl. Nr. 30/1967, i. d. g. F., wird das endgültige Ergebnis der Wahl der Mitglieder des Dienststellenausschusses bei der Tiroler Fachberufsschule St. Nikolaus verlautbart:

Zahl der Wahlberechtigten:	28
Zahl der abgegebenen Stimmen:	26
Zahl der ungültigen Stimmen:	1
Zahl der gültigen Stimmen:	25
Zahl der für den Wahlvorschlag Nr. 1 mit der Bezeichnung „Liste St. Nikolaus“ abgegebenen gültigen Stimmen:	25

Es entfallen daher auf diesen Wahlvorschlag drei Mandate.

Diese werden nach § 38 Abs. 3 der Lehrer-Personalvertre-

ter-Wahlordnung folgenden Wahlwerbern/Wahlwerberinnen zugewiesen:

1. Thomas Eller
2. Christian Kaltenbacher
3. Susanne Bartl

Innsbruck, 14. Dezember 2009

Der Schulleiter: Anker

Nr. 105 • Tiroler Fachberufsschule
für Garten, Raum und Mode, Hall/Innsbruck

KUNDMACHUNG
des endgültigen Ergebnisses
der Wahl der Mitglieder des Dienststellen-
ausschusses bei der Tiroler Fachberufsschule
für Garten, Raum und Mode, Hall/Innsbruck

Nach § 55 in Verbindung mit § 44 Abs. 1 der Lehrer-Personalvertreter-Wahlordnung, LGBl. Nr. 30/1967, i. d. g. F., wird das endgültige Ergebnis der Wahl der Mitglieder des Dienststellen-ausschusses bei der Tiroler Fachberufsschule für Garten, Raum und Mode, Hall/Innsbruck verlautbart:

Zahl der Wahlberechtigten: 23
Zahl der abgegebenen Stimmen: 13
Zahl der ungültigen Stimmen: 0
Zahl der gültigen Stimmen: 13

Zahl der für den Wahlvorschlag Nr. 1
mit der Bezeichnung „Garamo“
abgegebenen gültigen Stimmen: 13

Es entfallen daher auf diesen Wahlvorschlag drei Mandate.

Diese werden nach § 38 Abs. 3 der Lehrer-Personalvertreter-Wahlordnung folgenden Wahlwerbern/Wahlwerberinnen zugewiesen:

1. Reinhard Schletterer
2. Isabella Krejci
3. Martin Rupprechter

Innsbruck, 14. Dezember 2009

Die Schulleiterin: Agerer

Nr. 106 • Tiroler Fachberufsschule für Tourismus, Absam

KUNDMACHUNG
des endgültigen Ergebnisses der Wahl
der Mitglieder des Dienststellenausschusses bei der
Tiroler Fachberufsschule für Tourismus, Absam

Nach § 55 in Verbindung mit § 44 Abs. 1 der Lehrer-Personalvertreter-Wahlordnung, LGBl. Nr. 30/1967, i. d. g. F., wird das endgültige Ergebnis der Wahl der Mitglieder des Dienststellen-ausschusses bei der Tiroler Fachberufsschule für Tourismus, Absam verlautbart:

Zahl der Wahlberechtigten: 34
Zahl der abgegebenen Stimmen: 32
Zahl der ungültigen Stimmen: 11
Zahl der gültigen Stimmen: 21

Zahl der für den Wahlvorschlag Nr. 1
mit der Bezeichnung „FCG“
abgegebenen gültigen Stimmen: 21

Es entfallen daher auf diesen Wahlvorschlag drei Mandate.

Diese werden nach § 38 Abs. 3 der Lehrer-Personalvertreter-Wahlordnung folgenden Wahlwerbern zugewiesen:

1. Bernhard Kinigadner
2. Klaus Schuchter
3. Fritz Schöffthaler

Absam, 14. Dezember 2009

Der Schulleiter: Baumgartner

Nr. 107 • Tiroler Fachberufsschule für Holztechnik, Absam

KUNDMACHUNG
des endgültigen Ergebnisses der Wahl
der Mitglieder des Dienststellenausschusses bei der
Tiroler Fachberufsschule für Holztechnik, Absam

Nach § 55 in Verbindung mit § 44 Abs. 1 der Lehrer-Personalvertreter-Wahlordnung, LGBl. Nr. 30/1967, i. d. g. F., wird das endgültige Ergebnis der Wahl der Mitglieder des Dienststellen-ausschusses bei der Tiroler Fachberufsschule für Holztechnik, Absam verlautbart:

Zahl der Wahlberechtigten: 29
Zahl der abgegebenen Stimmen: 24
Zahl der ungültigen Stimmen: 0
Zahl der gültigen Stimmen: 24

Zahl der für den Wahlvorschlag Nr. 1
mit der Bezeichnung „Holztechnik“
abgegebenen gültigen Stimmen: 24

Es entfallen daher auf diesen Wahlvorschlag drei Mandate.

Diese werden nach § 38 Abs. 3 der Lehrer-Personalvertreter-Wahlordnung folgenden Wahlwerbern zugewiesen:

1. Raimund Flörl
2. Johann Pfister
3. Utz Pichler

Absam, 14. Dezember 2009

Der Schulleiter: Ganner

Nr. 108 • Stadtgemeindeamt Schwaz

KUNDMACHUNG
über die Auflegung des Flächenwidmungsplanes

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Schwaz hat in seiner Sitzung vom 27. Jänner 2010 folgenden Beschluss (Zweitbeschluss) gefasst:

Der Flächenwidmungsplan wird gemäß § 64 Abs. 5 in Verbindung mit § 64a des TROG 2006 wie folgt beschlossen:

Änderung der Bfl. .1296 von Sonderfläche für Widmungen in verschiedenen Ebenen (§ 51 TROG 2006) – Erdgeschoss und 1. Obergeschoss SPo, restliche Geschosse Kb – in Verkehrsfläche Gemeinde (§ 53 Abs. 3 TROG 2006) und in Sonderfläche für Widmungen in verschiedenen Ebenen (§ 51 TROG 2006) – SV-2: 1. und 2. Untergeschoss STgTN, Erdgeschoss teilweise SE-7 und teilweise K, 1. und 2. Obergeschoss teilweise SE-7, teilweise SVg und teilweise K, restliche Geschosse teilweise SVg und teilweise K;

Änderung der Bfl. .208 von Sonderfläche für Widmungen in verschiedenen Ebenen (§ 51 TROG 2006) – Erdgeschoss Kb, restliche Geschosse K – in Verkehrsfläche Gemeinde (§ 53 Abs. 3 TROG 2006), in Vorbehaltsfläche überörtliche Verkehrswege (§ 53 Abs. 2 TROG 2006), in Sonderfläche für Widmungen in verschiedenen Ebenen (§ 51 TROG 2006) – SV-2: 1. und 2. Untergeschoss STgTN, Erdgeschoss teilweise SE-7 und teilweise K, 1. und 2. Obergeschoss teilweise SE-7, teilweise SVg und teilweise K, restliche Geschosse teilweise SVg und teilweise K und in Sonderfläche für Widmungen in verschiedenen Ebenen (§ 51 TROG 2006) – SV-3: unterirdisch Sonderfläche Rampe zu SE-7, oberirdisch Verkehrsfläche Landesstraße B 171 (§ 53 Abs. 3 TROG 2006);

Änderung von Teilflächen des GSt. Nr. 2330 von Verkehrsfläche Gemeinde (§ 53 Abs. 3 TROG 2006) in Sonderfläche für Widmungen in verschiedenen Ebenen (§ 51 TROG 2006) – SV-2: 1. und 2. Untergeschoss STgTN, Erdgeschoss teilweise SE-7 und teilweise K, 1. und 2. Obergeschoss teilweise SE-7, teilweise SVg und teilweise K, restliche Geschosse teilweise SVg und teilweise K;

Änderung einer Teilfläche des GSt. Nr. 2322 von Verkehrsfläche Landesstraße B 171 (§ 53 Abs. 3 TROG 2006) und einer Teilfläche des GSt. Nr. 2319/1 von Sonderfläche Grünanlage in Sonderfläche für Widmungen in verschiedenen Ebenen (§ 51 TROG 2006) – SV-3: unterirdisch Sonderfläche Rampe zu SE-7, oberirdisch Verkehrsfläche Landesstraße B 171 (§ 53 Abs. 3 TROG 2006).

Beim Stadtbauamt der Stadtgemeinde Schwaz kann dazu Einsicht in die Pläne, in den Umweltbericht sowie die abgegebenen Stellungnahmen genommen und Erklärungen abgegeben werden.

Schwaz, 28. Jänner 2010

Der Bürgermeister: Dr. Hans Lintner

Nr. 109 • Amt der Tiroler Landesregierung • Abt. Umweltschutz

OFFENES VERFAHREN

gemäß § 25 Abs. 2 des BVergG 2006

Biotopkartierung in den Gemeinden Mariastein, Rattenberg, Brixlegg, Reith im Alpbachtal, Wildschönau, Kundl, Kramsach, Angerberg, Radfeld, Breitenbach am Inn, Wörgl und Münster

Auftraggeber: Land Tirol.

Ausschreibende Stelle: Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Umweltschutz.

Auskünfte und Rückfragen: Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Umweltschutz, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, Mag. Walter Michaeler, Tel. 0512/508-3461 oder 0676/88508-3461, E-Mail: umweltschutz@tirol.gv.at

Auftragstyp: Dienstleistungsauftrag.

Ergänzende Angaben: Teil- oder Alternativangebote sind nicht zulässig, Abänderungsangebote sind zulässig.

Leistungszeitraum: 20 Monate.

Zuschlagsfrist: 26. Mai 2010.

Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen sind ab Mittwoch, den 3. Februar 2010, im Internet unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> abrufbar.

Angebotsabgabe: Die Angebotsunterlagen müssen bis spätestens 26. März 2010, 10 Uhr, in einem verschlossenen Kuvert, im Amtsgebäude Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, Abteilung Umweltschutz, Zimmer B127, vorliegen. Später einlangende Angebote können nicht berücksichtigt werden.

Kommissionelle Angebotsöffnung: 26. März 2010, 10 Uhr, in 6020 Innsbruck, Altes Landhaus, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, Abteilung Umweltschutz, Zimmer B150, 1. Stock.

Die Angebotsöffnung ist öffentlich, je Bieter sind zwei Vertreter teilnahmeberechtigt.

Die Angebote sind in deutscher Sprache zu verfassen.

Die Abgabe von Angeboten auf elektronischem Weg ist nicht zugelassen.

Innsbruck, 29. Jänner 2010

Für die Landesregierung: Dr. Kapeller

Nr. 110 • Amt der Tiroler Landesregierung • Abt. Umweltschutz

OFFENES VERFAHREN

gemäß § 25 Abs. 2 des BVergG 2006

Biotopkartierung im Bezirk Imst

Auftraggeber: Land Tirol.

Ausschreibende Stelle: Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Umweltschutz.

Auskünfte und Rückfragen: Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Umweltschutz, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, Mag. Walter Michaeler, Tel. 0512/508-3461 oder 0676/88508-3461, E-Mail: umweltschutz@tirol.gv.at

Auftragstyp: Dienstleistungsauftrag.

Ergänzende Angaben: Teil- oder Alternativangebote sind nicht zulässig, Abänderungsangebote sind zulässig.

Leistungszeitraum: 20 Monate.

Zuschlagsfrist: 26. Mai 2010.

Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen sind ab Mittwoch, den 3. Februar 2010, im Internet unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> abrufbar.

Angebotsabgabe: Die Angebotsunterlagen müssen bis spätestens 26. März 2010, 12 Uhr, in einem verschlossenen Kuvert, im Amtsgebäude Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, Abteilung Umweltschutz, Zimmer B127, vorliegen. Später einlangende Angebote können nicht berücksichtigt werden.

Kommissionelle Angebotsöffnung: 26. März 2010, 12 Uhr, in 6020 Innsbruck, Altes Landhaus, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, Abteilung Umweltschutz, Zimmer B150, 1. Stock.

Die Angebotsöffnung ist öffentlich, je Bieter sind zwei Vertreter teilnahmeberechtigt.

Die Angebote sind in deutscher Sprache zu verfassen.

Die Abgabe von Angeboten auf elektronischem Weg ist nicht zugelassen.

Innsbruck, 29. Jänner 2010

Für die Landesregierung: Dr. Kapeller

Nr. 111 • Stadt Innsbruck • GZL III-0028/2010

OFFENES VERFAHREN/LIEFERAUFTRAG

im Unterschwellenbereich

Lieferung von Verkehrsleiteinrichtungen 2010

Bauvorhaben: Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Verkehrsleiteinrichtungen. Die Rahmenvereinbarung wird mit einem einzigen Unternehmen abgeschlossen.

Auftraggeber: Stadt Innsbruck, 6020 Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 18.

Ausschreibende Stelle: Magistratsabteilung III, Straßenbetrieb, Rossaugasse 4, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/5360-7251, Fax 0512/5360-7256, E-Mail: post.strassenbetrieb@innsbruck.gv.at

Leistungszeitraum: zwölf Monate.

Teilnahmebedingungen: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben. Nachweise gemäß den Bestimmungen der Ausschreibungsunterlagen. Bewerber von anderen Vertragsparteien des EWR- Abkommens werden betreffend Anerkennungs- oder Gleichhaltungsbescheid auf § 20 Abs.1 des BVergG 2006 verwiesen.

Der Zuschlag zum Abschluss der Rahmenvereinbarung erfolgt an den Billigstbieter.

Ausschreibungsunterlagen: Die Angebotsunterlagen können ab 4. Februar 2010 während der Kundendienstzeiten (Montag bis Donnerstag von 8 Uhr bis 12 Uhr und von 14 Uhr bis 16 Uhr, sowie Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr) in Innsbruck, Rossaugasse 4, 1. Stock, Zi. 1.013, behoben oder gegen Nachweis der Einzahlung und Übernahme der Versandkosten angefordert werden.

Kosten der Unterlagen: bei Abholung € 10,-, bei Zusendung € 15,-, bei Zusendung per Nachnahme € 20,-.

Bankverbindung: Tiroler Sparkasse Bank AG, BLZ 20503, Konto-Nr. 0000-005009, IBAN: AT 802050300000005009, BIC: SPIHAT 22. Am Einzahlungsbeleg ist der Zahlungsgrund „Ausschreibung Rahmenvereinbarung Verkehrsleiteneinrichtungen 2010“ anzugeben.

Abgabetermin/-ort: bis spätestens 1. März 2010, 10.45 Uhr, Innsbruck, Rossausgasse 4, 1. Stock, Zi. 1.013.

Kundendienstzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 Uhr bis 12 Uhr und von 14 Uhr bis 16 Uhr, sowie Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr.

Angebotsöffnung: 1. März 2009, 11 Uhr, in Innsbruck, Rossausgasse 4, 1. Stock, Zi. 1.012.

Zuschlagsfrist: fünf Monate.

Teilangebote, Alternativangebote und Abänderungsangebote sind unzulässig.

Eine automationsunterstützte Angebotslegung ist nicht vorgesehen. Es gelten die AGB der Landeshauptstadt Innsbruck und die sonstigen Bestimmungen laut Ausschreibungsunterlagen.

Innsbruck, 27. Jänner 2010
Magistratsabteilung III

Nr. 112 • Tiroler Landestheater und Orchester GmbH Innsbruck

OFFENES VERFAHREN/LIEFERAUFTRAG im Unterschwellenbereich

Digitale Mischkonsole – Audiomatrix

Öffentlicher Auftraggeber: Tiroler Landestheater und Orchester GmbH Innsbruck, Rennweg 2, 6020 Innsbruck.

Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: Tiroler Landestheater und Orchester GmbH Innsbruck, Rennweg 2, A-6020 Innsbruck, Herr Ing. Franz Fleischanderl, Tel. +43/(0)512/52074-290, Mobil: +43/(0)664/1412205, Fax +43/(0)512/52074-333, E-Mail: f.fleischanderl@landestheater.at

Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind: Tiroler Landestheater und Orchester GmbH Innsbruck, Rennweg 2, A-6020 Innsbruck, z. Hd. Herrn Ing. Franz Fleischanderl.

Art des Auftrages und Bezeichnung: Lieferung einer digitalen Mischkonsole – Audiomatrix.

Hauptort der Dienstleistungserbringung: 6020 Innsbruck, Rennweg 2.

Ausgabe der Unterlagen: ab 3. Februar 2010.

Schlussstermin für die Angebotsabgabe: 5. März 2010, 9.30 Uhr, beim Auftraggeber, 4. OG, Zimmer 551.

Angebotsöffnung: Die Angebotsöffnung findet am 5. März 2010, um 10 Uhr, im Gebäude der Tiroler Landestheater und Orchester GmbH Innsbruck, Rennweg 2, 4. OG, Zimmer 551, statt. Der/die Bieter/in oder dessen/deren Vertreter/in sind berechtigt, an der Angebotseröffnung teilzunehmen.

Innsbruck, 27. Jänner 2010

Für die Tiroler Landestheater
und Orchester GmbH Innsbruck:

Ks. Brigitte Fassbaender
Geschäftsführende Intendantin

Harald Mayr

Geschäftsführender Kaufmännischer Direktor

Nr. 113 • Zillertaler Verkehrsbetriebe AG

OFFENES VERFAHREN Errichtung eines Busterminals am Bahnhof Jenbach

Bauherr: Zillertaler Verkehrsbetriebe AG, A- 6200 Jenbach, Austraße 1.

Bauvorhaben: Busterminal Bahnhof Jenbach.

Leistungsumfang: Aufgrund der Attraktivierungsmaßnahmen im öffentlichen Personennahverkehr und dem damit verbundenen gesteigerten Fahrplanangebot und Fahrgastaufkommen reichen die bestehenden Platzverhältnisse für eine übersichtliche Abwicklung der Umsteigebeziehungen nicht mehr aus. Das Projekt umfasst die Errichtung des Haltestellenbereiches für sechs Busse (15 m-Bus) inklusive einer Wendemöglichkeit je Richtung auf dem Niveau der Austraße (Niveau 0), einer Zufahrtsstraße für das Niveau der bestehenden Gleisanlagen (Niveau 1) die für die Befahrung durch einen 12 m-Reisebus geeignet ist, die Errichtung einer Kiss & Ride-Anlage auf dem Niveau 1 und der Abstellmöglichkeit für einen 12 m-Reisebus. Im Bereich der bestehenden Gleisanlage wird ein Mittelbahnsteig errichtet.

Die Errichtung des neuen Mittelbahnsteiges und die damit verbundene Veränderung der Gleislage und der Gleisverbindungen ist nicht Teil dieser Ausschreibung.

Weiters wird die bestehende ÖBB-Unterführung bis zum Bereich des neuen Busterminals verlängert und in diesem Bereich mit einem Stiegenaufgang und einem Lift ausgestattet.

Die bauliche Abgrenzung zwischen Niveau 0 und Niveau 1 erfolgt durch eine Stützmauer, die ebenfalls Teil dieses Projektes ist.

Erfüllungsfrist: Freitag, 30. Juli 2010.

Die Ausschreibungsunterlagen können ab 3. Februar 2010 gegen Erlag von € 100,- (keine Umsatzsteuer) in der Direktion der Zillertaler Verkehrsbetriebe AG, A-6200 Jenbach, Austraße 1, 1. Stock, abgeholt werden.

Der Bewerberkreis ist eingeschränkt auf Unternehmen entsprechender Qualifikation und Leistungsfähigkeit, die nachweislich nach Art und Umfang vergleichbare Anlagen bereits ausgeführt haben.

Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Busterminal Bahnhof Jenbach“ bis spätestens Montag, den 22. Februar 2010, 11 Uhr, in der Posteinlaufstelle der Zillertaler Verkehrsbetriebe AG in Jenbach, A-6200 Jenbach, Austraße 1, abzugeben. Anschließend findet die Anbotseröffnung statt.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.
Jenbach, 28. Jänner 2010

Der Direktor der Zillertaler Verkehrsbetriebe AG:

Ing. Wolfgang Holub

Nr. 114 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH

OFFENES VERFAHREN Glaserarbeiten (GZI. 670389-0035-PB.T/10)

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 1, vertreten durch Planen & Bauen, Region S, T, VlbG, Kapuzinergasse 38, 6022 Innsbruck.

Bauvorhaben: 6020 Innsbruck, Innrain 80–82, Neubau Chemie/Pharmazie und Theoretische Medizin.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über die Homepage der BIG (www.big.at) kostenlos heruntergeladen werden. Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über auftrag.at, Wiedner Gürtel 10, 1040 Wien, möglich (Telefon 01/7982525, E-Mail: big-bestellungen@auftrag.at).

Rückfragen sind von 8–12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Planen & Bauen, Region S, T, VlbG, Frau Klings-eisen, Tel. +43/(0)50244-5710, E-Mail: office.pb_stv@big.at zu richten.

Abgabetermin: 23. Februar 2010, 10.30 Uhr.

Angebotseröffnung: anschließend.

Innsbruck, 29. Jänner 2010

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Bernhard Falbesoner Ing. Bertram Knoflach

Nr. 115 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

AUF RUF ZUM WETTBEWERB

Lieferung von Löschspulen und Erdungstransformatoren

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, vertreten durch die TIWAG-Netz AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Beschreibung: Lieferung von Löschspulen und Erdungstransformatoren für Anlagen der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG und der TIWAG-Netz AG im Raum Tirol.

Teilangebote sind zulässig.

Ausführungs-/Lieferzeitraum: Rahmenvertrag für zwölf Monate mit Verlängerungsoption um zweimal ein weiteres Jahr mit Abrufbestellungen.

Teilnahmebedingungen: siehe Veröffentlichung im EU-Amtsblatt (Datum der Absendung an das EU-Amtsblatt: 28. Jänner 2010).

Eingang der Teilnahmeanträge: spätestens bis Freitag, den 26. Februar 2010, 12 Uhr, bei u. a. Adresse.

Informationen/Anforderung: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Frau Reingard Zangerl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-21677, E-Mail: ausschreibung@tiwag.at

Innsbruck, 27. Jänner 2010

Nr. 116 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

AUF RUF ZUM WETTBEWERB

Lieferung von Steuerschränken und -kästen inkl. Einbauten

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck, und TIWAG-Netz AG, Bert-Köllensperger-Straße 7, A-6065 Thaur.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Verfahren/Gegenstand/Leistungsumfang: Verhandlungsverfahren über die Lieferung von Steuerschränken und -kästen inkl. Einbauten (Rahmenvereinbarung).

Leistungsfrist: ab Zuschlag drei Jahre.

Erfüllungsort: Raum Tirol.

Teilvergabe: Eine Teilvergabe ist nicht vorgesehen.

Teilnahmeunterlagen: Die Teilnahmeunterlagen können kostenlos per E-Mail unter ausschreibung@tiwag.at angefordert werden.

Abgabe der Teilnahmeanträge: bis spätestens Freitag, den 12. Februar 2010, 9 Uhr, in der Posteingangsstelle der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck.

Informationen/Anforderung: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Frau Reingard Zangerl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-21677, E-Mail: ausschreibung@tiwag.at

Innsbruck, 29. Jänner 2010

Nr. 117 • ASFINAG Baumanagement GmbH

WIDERRUF EINES OFFENEN VERFAHRENS Örtliche Bauaufsicht

ASFINAG Baumanagement GmbH, Modecenterstraße 16/3, 1030 Wien, Tel. 050108-14283, Fax 050108-14482, im Vollmachtsnamen der Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft.

Gegenstand der Ausschreibung: A 14 Rheintal/Walgau Autobahn, Verkehrskontrollplatz Lauterach, RFB Kufstein, km 11,5 bis km 11,8 – Örtliche Bauaufsicht.

Bekanntgabe der Widerrufsentscheidung: Der Auftraggeber beabsichtigt, die Ausschreibung gemäß § 139 BVerG 2006 i. d. g. F. vor Ablauf der Angebotsfrist zu widerrufen. Der Widerruf steht in digitaler Form unter <http://www.asfinag.at> unter der Rubrik Ausschreibungen kostenlos zum Download zur Verfügung.

Stillhaltefrist: Die für die Widerrufserklärung einzuhaltende 14-tägige Stillhaltefrist endet am 11. Februar 2010, um 24.00 Uhr.

Wien, 28. Jänner 2010

Die Geschäftsführung

Nr. 118 • ASFINAG Baumanagement GmbH

WIDERRUF EINES OFFENEN VERFAHRENS Örtliche Bauaufsicht

ASFINAG Baumanagement GmbH, Modecenterstraße 16/3, 1030 Wien, Tel. 050108-14283, Fax 050108-14482, im Vollmachtsnamen der Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft.

Gegenstand der Ausschreibung: A 14 Rheintal/Walgau Autobahn, Anschlussstelle Dornbirn-Süd, Umbau und Erweiterung, km 17,26 bis km 19,18 – Örtliche Bauaufsicht.

Bekanntgabe der Widerrufsentscheidung: Der Auftraggeber beabsichtigt, die Ausschreibung gemäß § 139 BVerG 2006 i. d. g. F. vor Ablauf der Angebotsfrist zu widerrufen. Der Widerruf steht in digitaler Form unter <http://www.asfinag.at> unter der Rubrik Ausschreibungen kostenlos zum Download zur Verfügung.

Stillhaltefrist: Die für die Widerrufserklärung einzuhaltende 14-tägige Stillhaltefrist endet am 11. Februar 2010, um 24.00 Uhr.

Wien, 28. Jänner 2010

Die Geschäftsführung

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 23,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.

Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Redaktion: Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Internet: www.tirol.gv.at/bote

Druck: Eigendruck